

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg

978
1.738 M

Das Licht leuchtet in der Finsternis

Der Priestermaler Johann Baptist Oberkofler (1895-1969) hat viele ansprechende und ausdrucksstarke Bilder geschaffen, so auch dieses Weihnachtsbild der hl. Familie, das sich in Privatbesitz befindet.

In der Nacht von Betlehem hat Maria das Jesuskind zur Welt gebracht. Auf einem Polster liegend hält sie das Kind bei sich geborgen. Josef hält schützend seine Hand um Maria und das Kind.

Jesus ist in der Nacht von Weihnachten geboren, und er ist in der Nacht von Ostern auferstanden: zwei Nächte, die zu Heiligen Nächten geworden sind.

In der Nacht von Betlehem singt ein großes himmlisches Heer das Lob Gottes: „Ehre sei Gott in der Höhe, und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.“

In der Nacht von Ostern stimmt die Kirche das große Osterlob an und wagt zu bekennen:



„Der Glanz dieser Heiligen Nacht nimmt den Frevel hinweg, reinigt von Schuld, gibt den Sündern die Unschuld, den Trauernden Freude.“

Beide Nächte, jene von Weihnachten wie jene von Ostern gehören zusammen:

in diesen Nächten ereignet sich unsere Erlösung – Geburt und Auferstehung Jesu, des Sohnes Gottes, unseres Herrn.

Jesus ist herabgestiegen in die Nächte der Welt, in die Nächte unseres Lebens: seit Weihnachten und Ostern ist ER da in den Nächten der Welt und in den Nächten unseres Lebens – mit dem Licht von Weihnachten

und mit dem Licht von Ostern. SEIN Licht leuchtet in der Finsternis, um die Finsternis von innen her zu erhellen und umzuwandeln.

Seit den Nächten von Weihnachten und Ostern dürfen wir Hoffnung haben – trotz der Dunkelheiten, die uns bis heute umgeben und in denen wir leben müssen.

In einem adventlichen Lied (GL 220) hat Jochen Klepper im Jahr 1938 diese Hoffnung in Worte gefasst:

„Noch manche Nacht wird fallen auf Menschenleid und -schuld. Doch wandert nun mit allen der Stern der Gottes-huld. Beglänzt von seinem Lichte, hält euch kein Dunkel mehr; von seinem Angesichte kam euch die Rettung her.“

Möge Weihnachten für uns alle ein hoffnungsvolles, ein trostreiches und ein gesegnetes Fest sein. Mögen wir das Christuskind, den Immanuel, den Gott-mit-uns im kommenden Jahr 2024 mit seinem Segen und mit seiner Nähe an unserer Seite wissen.

Euer Dekan Stefan Hainz

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) 2023

Die Gemeindeimmobiliensteuer GIS wird laut Landesgesetz Nr. 3 vom 23.04.2014 und nachfolgende Änderungen geregelt.

Die neue GIS Verordnung der Gemeinde Mals, welche seit 1. Jänner 2023 gültig ist, hat der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 10 vom 22.03.2023 genehmigt. Die derzeit gültigen Steuersätze und Freibeträge wurden vom Gemeinderat mit Beschluss Nr. 11 vom 22.03.2023 festgesetzt. Die Festsetzung der Verkehrswerte der Baugrundstücke erfolgte mit Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 461 vom 12.10.2021.

Genauere Informationen und sämtliche Unterlagen dazu finden Sie sowohl auf der Internetseite der Gemeinde Mals als auch auf der Internetseite der Aut. Provinz Bozen, Landesabteilung Örtliche Körperschaften.

Der **ordentliche Steuersatz** in der Gemeinde Mals beträgt **0,76%**.

Der Steuersatz für die **Hauptwohnung** samt Zubehör wurde auf **0,4%** herabgesetzt. Der **Freibetrag für die Hauptwohnung** samt Zubehör beträgt in der Gemeinde Mals **631,65 Euro**. Ab dem Jahr 2023 wurde für **Privatzimmervermietungsbetriebe** und für **Urlaub-auf-dem Bauernhof-Betriebe** der Steuersatz von **0,30%** festgelegt. Weiters wurde der vom Gesetz vorgesehene **Auslastungsgrad für Privatzimmervermietung** in der Höhe von **33%** festgelegt. Sollte dieser Auslastungsgrad im Zeitraum vom September 2022 bis August 2023 nicht erreicht worden sein, so ist der ordentliche Steuersatz für das Steuerjahr 2023 geschuldet.

Für **Baugründe** und für alle **zur Verfügung stehenden Wohnungen** wurde der **erhöhte Steuersatz** von **1,1%** festgelegt. Eine Wohnung gilt als zur Verfügung stehend, wenn für diese lt. Landesgesetz Nr. 3/2014 beziehungsweise laut geltender GIS Verordnung der Gemeinde kein begünstigter

Steuersatz vorgesehen ist und wenn bestimmte Tatbestände laut Gemeindeverordnung nicht zutreffen. Nicht als zur Verfügung stehende Wohnungen sind unter anderem Wohnungen, welche aufgrund eines registrierten Mietvertrages vermietet sind, sofern der Mieter/die Mieterin dort seinen/ihren meldeamtlichen Wohnsitz hat. Sollten Sie die Voraussetzungen für die Nichtanwendung der Steuererhöhung erfüllen, ist es erforderlich **VOR DER EINZAHLUNG** die Steuerpositionen daraufhin zu kontrollieren.

Auch für andere Steuererleichterungen bzw. Nichtanwendung der Steuererhöhung ist eine Ersatzerklärung oder anderweitige Dokumentation einzureichen.

Die GIS-Vorausberechnung der **Saldozahlung 2023** gemeinsam mit dem ausgefüllten Einzahlungsformular F24 wurden vom Steueramt der Gemeinde nur an Steuerpflichtige mit einer Steuerschuld zugeschickt.

Diese **Saldozahlung ist mittels Formular F24 innerhalb 18. Dezember 2023** entweder in der Bank oder in der Post einzuzahlen.

Die Vorausberechnung erfolgte aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Katasterdaten und Erklärungen. Die Berechnung ist genauestens zu kontrollieren und auf ihre Vollständigkeit hin zu überprüfen, eventuelle Änderungen sind dem Steueramt mitzuteilen.

Das Steueramt der Gemeinde steht Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Es wird daran erinnert, dass die Gemeinde verpflichtet ist, innerhalb von 5 Jahren, Kontrollen durchzuführen und bei Feststellung von falschen Eigentumsverhältnissen, bei unterlassenen, unvollständigen oder falschen Erklärungen oder bei unvollständigen Zahlungen eventuelle Zinsen und Strafen aufzuerlegen. |

BEKANNTGABE

CHRISTBAUMAUSGABE JAHR 2023

Um Menschenansammlungen zu vermeiden
werden die Christbäume nur nach telefonischer Vereinbarung
in Mals ausgegeben.



Tel. 3482829110
Tel. 3474160008

vom 16.12.2023 bis 22.12.2023

im Bärnwirtstodl, Parkgasse in Mals

Die Eigenverwaltung B.N.R. Mals



*Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern von Herzen
erholsame und besinnliche Weihnachten,
einen guten Jahreswechsel und ein
friedliches, erfolgreiches neues Jahr,
vor allem Gesundheit und Gottes Segen*

Der Bürgermeister & die Gemeindeverwaltung

G
GARBERHOF

1981
LOUNGE BAR
GARBERHOF

**FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN**

Familie Pobitzer und das Garberhof-Team senden festliche Grüße an alle Gäste, Kunden, Bekannte und Freunde und wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Lounge Bar 1981

Kommen Sie vorbei, um zu plaudern, zu relaxen und zu genießen. Unsere Lounge Bar 1981 ist der ideale Ort für gemütliche Stunden zwischen Designersesseln und dem knisternden Kamin, stets begleitet von exzellenten Drinks.

Unsere Bar ist ab dem **25.12.2023** täglich für Sie geöffnet!

Familie Pobitzer I-39024 Mals
Tel. +39 0473 831 399 Fax +39 0473 831 950
info@garberhof.com www.garberhof.com

COMPUTER SPEED NETWORK • IT
COMPUTER • SERVERSYSTEMS
Laatsch 68b I-39024 Mals www.computerspeed.net

**Wir wünschen all unseren Kunden
und Freunden ein frohes Weihnachtsfest**

15 JAHRE
1908-2023

**Microsoft
CERTIFIED**

MALS | Seelsorgeeinheit

"Advent und Weihnachten feiern in den Familien"

Neues Adventheft 2023 in den Kirchen erhältlich

Auch heuer hat das diözesane Amt für Ehe und Familie wieder das beliebte Adventsheft für Familien herausgegeben. Im Heft finden sich Impulse zum Nachdenken, eine einfache Adventfeier für Große und Kleine, kreative Bastelideen sowie Anregungen, um sich in der Familie zu adventlichen Themen auszutauschen. Das Adventheft 2023 enthält für jeden Adventssonntag eine Vorlesegeschichte, eine Vorlage für eine gemeinsame Feier in der Familie mit Texten und Liedern, einen Gedanken für Erwachsene sowie Bastelideen für Kreatives zum Dekorieren und Verschenken. Das Heft beinhaltet auch einen Feiervorschlag für den Heiligen Abend in der Familie. Bilder der Künstlerin Christel Holl begleiten Kleine und Große durch die vier Adventswochen.



Das Thema Licht zieht sich im heurigen Adventheft als roter Faden durch die vier Adventswochen: jede Woche geht ein neuer Stern auf, der eine Botschaft bereithält, dem Advent nicht nur in Vorbereitung und

oft auch Hektik zu begegnen, sondern ihn auch als Chance zu nutzen. **Die Hefte liegen in den Kirchen auf und können um eine Spende von 3,00 Euro mitgenommen werden.**

MALS | Seelsorgeeinheit

Neuer Kalender der Seelsorgeeinheit Mals für das Jahr 2024

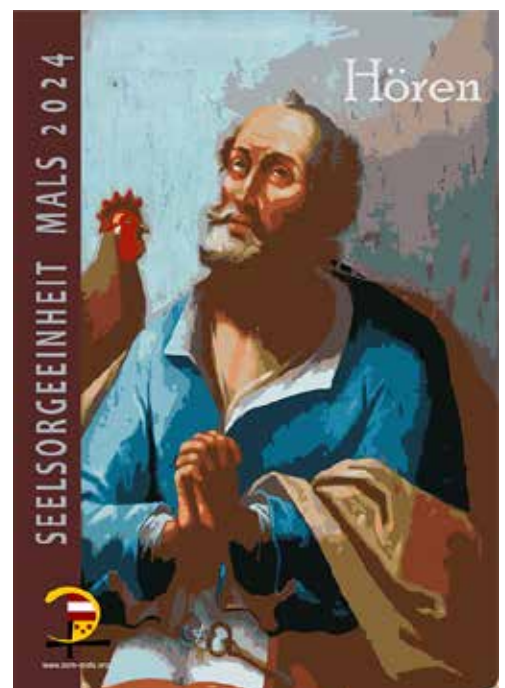
Nach einem Jahr Pause ist nun das vierte Mal ein Kalender unserer Seelsorgeeinheit Mals herausgekommen. Auf der Titelseite des Kalenders steht das Stichwort „Hören“.

Das diözesane Jahresthema „Auf dein Wort hin ... hören“ will uns helfen, uns in das Hören einzuüben: Hören auf das Wort Gottes, Hören auf die innere Stimme des Gewissens und damit auf Gott selber, Hören auf die Armen, Hören auf die Menschen, mit denen wir zusammenleben.

Der Kalender, der sehr ansprechend gestaltet ist, will wiederum ein konkretes Zeichen der Verbundenheit in unserer Seelsorgeeinheit sein. Er will uns helfen, einen bewussten Weg des Glaubens durch das Kirchenjahr zu gehen.

Im Kalender sind neben vielen kirchlichen Terminen und Feiern neben vielen kirchlichen Terminen und Feiern heuer Bilder aus allen 11 Pfarrgemeinden unserer Seelsorgeeinheit sowie vom Kloster Marienberg zu finden: Heilige, gläubige Menschen, die in ihrer Zeit und an ihrem Ort sich in das Hören eingeübt haben, die die Stimme Gottes gehört haben und ihr gefolgt sind; die das Hören hineinübersetzt haben in ein Tun und so bis heute Vorbilder sind – für uns alle.

Die Kalender liegen ab dem 1. Adventssonntag in den Kirchen auf; ebenfalls erhältlich sind sie in den Pfarrämtern. Sie können gegen eine freiwillige Spende mitgenommen werden.



Der Reinerlös der Veranstaltungen
wird der Vinzenzkonferenz Mals gespendet.

Herzlichen Dank
für die Unterstützung
an die Gemeinde Mals,
an die Ferienregion Obervinschgau,
an die Eigenverwaltung Mals
und an den Bildungsausschuss Mals

Mitnand im Malser Advent

Die ehrenamtlichen Malser Vereine
laden herzlichst zum gemütlichen Adventstreff
jeweils ab 17.00 Uhr
am Hauptplatz von Mals ein!

Genießen Sie die besondere Adventsstimmung
bei Glühwein, Tee und Leckereien
mit musikalischer Umrahmung.
Die Gastwirte von Mals servieren
leckere Suppen!

Gemeinsam helfen wir der Vinzenzkonferenz Mals

Mi. 29. November

Schützenkompanie Mals
weihnachtliche Klänge mit Valentin Moriggl

Fr. 1. Dezember

Kaufleute Mals
Chor „Zuafoll“
Verkostung - Drei Gänge Menü | Streichelzoo

VKE Mals
Weihnachtliches Basteln und Malen in der
Bärenwirt Stube von 17 - 19 Uhr
JUMA „Süßes“

Sa. 2. Dezember

ASV Mals - Sektion Fußball
Walter & Felix

Mi. 13. Dezember

AVS Mals | HornSemble Innsbruck
JUMA „Süßes“

Fr. 15. Dezember

Volkstanzgruppe Mals
weihnachtliche Volksmusik
Kerzen ziehen für Kinder

VKE Mals
Märchenlesung und weihnachtliches Basteln mit
Marzia in der Bibliothek Mals von 15 - 17 Uhr

Sa. 16. Dezember

Freiwillig Feuerwehr & Volxteatr Oubrwind
Klasamusi
Stockbrot für Kinder

VKE Mals
Weihnachtskino im Kulturhaus Mals um 16 Uhr

So. 17. Dezember

Eigenverwaltung Mals ab 13.30 Uhr
**Verkauf Christbäume im Bärenwirtstodl-
Parkgasse**

Bäuerinnen- und Bauernorganisation ab 14 Uhr
weihnachtliche Klänge mit der Fam. Grass
Stockbrot für Kinder

VKE Mals
Weihnachtstheater für die ganze Familie im
Kulturhaus Mals um 16 Uhr

Mi. 20. Dezember

ASV Mals - Sektion Yoseikan Budo
Chor „Zuafoll“
JUMA „Süßes“

Fr. 22. Dezember

Musikkapelle Mals
weihnachtliche Klänge

Sa. 23. Dezember

ASV Mals - Sektion Badminton & VKE &
ELKI OV
weihnachtliche Lieder
und Klänge
Hirtenwanderung für
die ganze Familie
Start: 17 Uhr
Dorfanger Mals

GEMEINDE MALS | Ankündigung

Die Gemeinde Mals auf WhatsApp

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Gemeindeverwaltung bietet eine WhatsApp Community für die wichtigsten Informationen der Gemeinde Mals an. Sie können damit Informationen der Gemeindeverwaltung direkt auf Ihr Handy erhalten. Wie zum Beispiel Ankündigungen, Entscheide der Organe, Informationen zu verschiedenen Projekten und Diensten, Straßensperren, Unterbrechung der Trinkwasserversorgung und vieles mehr. Die Community ist ein reines Ankündigungsforum, in dem Sie keine eigenen Nachrichten verfassen können.

Um der Community beizutreten, müssen Sie nur den QR-Code, der diesem Artikel beigelegt ist, mit der Kamera von WhatsApp scannen. Sie werden dann automatisch in die Community eingeladen und können sofort loslegen. Die Community ist kostenlos, unverbindlich und kann jederzeit verlassen werden.



Informationen der Gemeinde über WhatsApp

Marktgemeinde Mals

Scanne diesen QR-Code mit der Kamera in WhatsApp, um dieser Community beizutreten.

Solch eine Community kann sehr hilfreich sein, um die Transparenz und Partizipation in unserer Gemeinde zu fördern.



DANKE

Die Vinzenzgemeinschaft Mals bedankt sich bei allen Mitbürgern, die mit ihren Spenden unsere Tätigkeit tatkräftig unterstützen. Dank Ihrer Unterstützung können wir immer wieder Menschen in unserer Gemeinde und auch darüberhinaus helfen.

Ihr Spende gibt denen Mut, die Helfen - und denen die Hilfe benötigen.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Die Vinzenzgemeinschaft Mals

Unser Spendenkonto bei der Sparkasse Mals Konto IT18 G060 4558 540000005001 913

I Energie

Energiespartipps für die Adventszeit

Abends wird es früher dunkel, die Temperaturen sinken und die Häuser strahlen im hellen Glanz. Der Energieverbrauch hat Hochsaison.

In der Adventszeit steigt in vielen Haushalten der Energieverbrauch auf ein Jahreshoch. Kein Wunder, man verbringt einen Großteil seiner Zeit in den warmen Wohnräumen. Es wird mehr geheizt, beleuchtet, gekocht, gebacken und dies alles hat am Ende seinen Preis.

Die nachfolgenden Tipps sollen in der besinnlichen Weihnachtszeit dabei behilflich sein, Energie und Strom einzusparen und dennoch auf nichts verzichten zu müssen.

> Backen ohne Reue

Weihnachtsplätzchen und Braten belegen in der Adventszeit für einige

Stunden den Backofen. Durch gezieltes Nutzen der Restwärme und das Verzichten auf unnötige Vorheizzeiten kann einiges an Energie eingespart werden. Das Backen mit Umluft ist generell effizienter als mit Ober- und Unterhitze, da die Temperaturen um etwa 20 bis 30 Grad niedriger sind.

> Energiesparende Weihnachtsbeleuchtung

Leuchtende Weihnachtsfiguren und Lichterketten verbrauchen Strom. Durch die Nutzung der LED-Technik kann beispielsweise bei den Lichtschläuchen der Stromverbrauch um rund 80% gesenkt werden. Noch energiesparender ist die Weihnachtsbeleuchtung mit Solarenergie. Außerdem sollte die Weihnachtsbe-

leuchtung nicht durchaus brennen, sondern beispielsweise mittels einer Zeitschaltuhr ausgestattet werden.

> Energiesparendes Heizen und Lüften

Um die Heizkosten nicht unnötig zu strapazieren, sollte gezielt geheizt werden. Ein Grad weniger Raumtemperatur bringt rund 6% an Energieeinsparung mit sich. Durch bewusstes Lüften (Querlüften für 1 bis 5 Minuten) kann unnötigen Energieverlusten vorgebeugt werden.

Text: Christine Romen KlimaGemeinde-Beraterin und Bildungs- und Energieforum (AFB)



Besser Hören. Besser Leben.

Hör-Kompetenz aus Südtirol
besserhoeren.it – 0471 263 390

**Gratis Hörtest,
Reinigung und
Überprüfung der
Hörgeräte**

Gerne auch **kostenlos**
bei **Ihnen zu Hause.**

Unser Hörzentrum in Mals

jeden Montag 9–12 Uhr
nachmittags auf Terminvereinbarung
Bahnhofstraße 3, Mals

Jetzt gleich Termin vereinbaren: 0473 320 819

**BESSER
HÖREN**

Hörgeräte seit 1994



BURGEIS | Gedenken

Engagierter Heimatpfleger und liebenswerter Mensch

Erinnerung an Roland Peer

Der plötzliche und überraschende Tod von Roland Peer aus Burgeis am 20. August 2023 hat viele von uns erschüttert: Ein engagierter und liebenswerter Mensch ist auf einer Wanderung in seinen geliebten Vinschger Bergen ganz unerwartet von uns gegangen. Und Roland fehlt jetzt nicht nur ganz besonders seinen Söhnen, seinen Verwandten und Freunden, sondern er hat auch im Kreis der Heimatpfleger*innen eine schmerzhaft Lücke hinterlassen.

Roland Peer hat 2014 maßgeblich dazu beigetragen, dass in Mals ein Heimatpflegeverein gegründet wurde, dessen Führung er auch gleich selbst verantwortungsbewusst übernommen hat. Aufgrund seines großen kulturellen Interesses und seiner Sensibilität gegenüber der Kultur- und Naturlandschaft Südtirols, und ganz speziell seiner engeren Vinschger Heimat, hat er sich an sehr vielen Orten mit seinem Wissen und seinem Engagement eingebracht.

So hat Roland das Projekt „Heckenverbund“ entlang von öffentlichen Wegen auf der Malser Haide, das Projekt „Kartierung der aktuellen Verbreitung des Felsenalters und von Widderrchen“ auf dem Gemeindegebiet von Mals sowie das Projekt „Wiesenbrüter“ unterstützt. Er hat die Unterschutzstellung des Tartscher Weihers und die Erhebung schüt-

zenswerter Bäume sowie die Ausweisung des Biotops Spinei veranlasst. Durch die fotografische Linse hat Roland eine Erhebung der schützenswerten Kleinobjekte und bäuerlichen Kleindenkmäler vorgenommen und weitere kulturelle Akzente gesetzt, indem er als Chronist von Burgeis tätig war, Vorträge zu den Flurnamen organisiert oder einen Kalender zu den Lebensräumen der Gemeinde Mals herausgegeben hat. Wichtig für uns Heimatpfleger*innen war auch seine tatkräftige Unterstützung bei der Ablehnung der skitechnischen Verbindung Langtaufers – Kaunertal. Besonders bedauernswert ist, dass Roland die definitive Aufnahme der Waale auf der Malser Haide in die Liste des Immateriellen Kulturerbe der UNESCO nicht mehr erleben kann, da er doch bei den intensiven Vorbereitungsarbeiten dazu einen sehr wichtigen Beitrag geleistet hat, gerade auch dadurch, dass er mit den vielen Bauern der Waal-Interessenschaft in engem Austausch gestanden ist.

Roland hat sich bei seinen vielen Initiativen und Tätigkeiten in seiner eigenen, sehr sympathischen Weise nie selber in den Mittelpunkt gestellt, sondern hat im Austausch mit seinen Mitbürger*innen und Mitarbeiter*innen sehr viel bewegt.

Allzu früh hast du uns, lieber Roland,



verlassen: Wir werden dir aber immer ein ehrendes Gedenken als liebenswerten Menschen und engagierten Heimatpfleger bewahren, und wir werden uns darum bemühen, dass die Samen, die du gesät hast, aufgehen, und dass die Früchte, die du schon ernten konntest, die Erinnerung an dich wachhalten.

*Claudia Plaikner
Obfrau des Südtiroler Heimatpflegeverbandes*

Wir danken unseren Kunden für die Treue und wünschen geruhsame Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2024

sennerei burgeis
latereia burgeis

MALS | Kinder und Vereine

Das ELKI zu Besuch im Zivilschutzzentrum



Das ELKI Obervinschgau blickt gemeinsam mit zahlreichen Blaublichtorganisationen auf einen gelungenen Aktionstag zurück. Die Türen des Zivilschutzzentrums Mals waren am 21. Oktober offen für alle ELKI-Mitglieder. Nicht nur die kleinen Leute waren bei so vielen Attraktionen sprachlos.

Die Gemeindepolizei, die Carabinieri, das Weiße Kreuz, die freiwillige Feuerwehr und die Bergrettung der Gemeinde Mals & Umgebung ließen es sich nicht nehmen, den Familien ein paar unvergessliche Momente zu schenken. Allein der Fuhrpark der Organisationen war Grund zum Staunen. Die Kinder durften auch sonst Vieles ausprobieren: Handschellen anlegen, in verschiedene Uniformen schlüpfen, Ausrüstung und Arbeitsmaterial kennenlernen, Feuer löschen. Für einige ging es mit der Drehleiter der Feuerwehr bis hoch über die Dächer des Zivilschutzzentrums. Das Weiße Kreuz hatte außerdem eine Helikopter Hüpfburg aufgestellt. Mit einer Marennde, Popcorn und Apfelsaft wurden die zahlreichen Besucher verköstigt. Das ELKI möchte sich bei allen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit und die gelungene Aktion bedanken.

Im November/Dezember hat das ELKI Obervinschgau noch zwei Vorträge (Thema „große Gefühle bei Kindern“ & „Schulstart“), Babyschwimmen, Eltern-Kind-Singen, Basteln & Vorlesen, einen Erste Hilfe Kurs bei Säuglings- und Kindernotfällen und eine Adventswoche im Programm. Nähere Infos auf der Webseite: <https://elki-obervinschgau.it/>



GEMEINDE MALS | Verwaltung

Verzeichnis der erteilten Baugenehmigungen- und konzessionen

im September und Oktober 2023 wurden folgende Genehmigungen erlassen:

Koffer Renè, Matsch 14/B
Richtigstellung des Ist-Standes, Bp. 11/1, 11/2, 11/3 der K.G. Matsch

Fabi Armin, Burgeis 99
Sanierung und Erweiterung Wohngebäude mit Einbau Fotovoltaikanlage, Bp. 15 der K.G. Matsch

Peer Alexandra, Schlinig 23
energetische Sanierung und qualitative Erweiterung Hotel Edelweiß, Bp. 48, 218 der K.G. Schlinig

Prenner Anna Maria, Schleis 32
Abbruch und Wiederaufbau Wohnhaus mit Einbau Fotovoltaikanlage, Bp. 124, 46 der K.G. Schleis

Linser Stefan, Staatsstraße 13/C
Variantenprojekt – Umbau und Sanierung Wohnhaus, Bp. 68 der K.G. Mals

Defatsch Gerald, Matsch 107 – Anpassung Pläne an Ist-Stand, Bp. 167/1, 167/2 der K.G. Matsch

Stampfer Anton, Sacramento Lizeth, Bahnhofstraße 55/B
Neubau Einfamilienhaus mit Errichtung Autoabstellplätze, Gp. 866/19 der K.G. Mals

Paulmichl Karl-Ofenbau Oberland, Laatsch 136/C
Variantenprojekt - Umbau und Sanierung des besteh. Betriebes mit Errichtung einer Betriebswohnung, Bp. 239, K.G. Laatsch

Borghi Lorenz, Stecher Barbara, Piz-Lun-Weg 11 – Variantenprojekt – Sanierungsarbeiten und Einbau Foto-

voltaikanlage, Bp. 674, mat. Anteil 14 der K.G. Mals

Telser Stefan, Matsch 67 – Variantenprojekt – Bau von landwirtschaftlichen Garagen und landwirtschaftlichem Lager, Gp. 326, 329/5 der K.G. Matsch

Erhard Anna, Hutter Veronika, Laatsch 138
Einbau Fotovoltaikanlage, Bp. 184 der K.G. Laatsch

Weisenhorn Daniel, Burgeis 52
Einbau Fotovoltaikanlage, Bp. 45/1 der K.G. Burgeis



Wir wünschen allen unseren Kunden, Partnern und Freunden eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr.

★ FROHE WEIHNACHTEN ★

Wünscht das Vinschgau Touristik Team
Karl Gapp & Christian & Sophia



0473 616 742 - info@vinschgau-touristik.com
Bahnhofstrasse 36/c – Mals



MATSCH | Natur

Die Alpen im Klimastress

Mehr wissen zum Klimawandel, zu Wetter, Prognosen und Apps, zu Auswirkungen auf Wanderwege, Permafrost, Gletscherrückgang und Trockenheit - das war das Ziel der Fortbildung für Wanderleiter im Bergsteigerdorf Matsch. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Arbeitsgruppe Bergsteigerdorf Matsch und richtete sich an alle Wanderleiter Südtirols.

Wanderleiter:innen sind wichtige Multiplikatoren für die Bergsteigerdörfer: sie erklären ihrer Gruppe, was ein Bergsteigerdorf ausmacht und helfen die Philosophie der Initiative in die Breite zu bringen: nachhaltige Mobilität, ressourcenschonender Tourismus, Erhalt der alpinen Landschaft und Stärkung der Dorfgemeinschaft.

Wanderleiter:innen müssen in der Lage sein, den Gast an die Hand zu nehmen, auch was die drängenden Fragen zum Klimawandel sind und wie sich die Bergwelt verändern wird. Dafür konnten die Matscher zwei hochkarätige Referenten gewinnen: Daniel Schrott, Südtiroler Meteorologe beim ORF in Wien und Georg Niedrist, Biologe und Forscher am Institut für Alpine Umwelt der EURAC in Bozen.

Viele Aussagen ließen das Publikum aufhorchen: „Es ist höchst an der Zeit, jetzt noch die Möglichkeit zu



nutzen einen Alpengletscher zu besuchen“, so Schrott bei seinem sehr anschaulichem Vortrag und Niedrist gab zu Bedenken: „Die Klima-Krise ist kein Umweltproblem, sondern eine Sozial- und Ernährungskrise, Wasserkonflikte werden bald kommen.“

Die beiden gaben aber auch Einblicke, in die Möglichkeiten, das schlimmste zu verhindern, wenn wir endlich von den typischen Kli-



ma-Ausreden wegkommen: sollen die Anderen zuerst, aber die Chinesen, die Politik müsste, was soll ich alleine bewirken...



MALS | Konzert

13. Neujahrskonzert in Mals am 06.01.2024 um 20 Uhr in der Aula Magna Oberschulzentrum

Das Konzert wird durch die **Jugendkapelle Mals** unter der bewährten Leitung von Myriam Tschenett eröffnet. Im Anschluss setzt die Musikkapelle Mals das Programm mit der kurzen, aber wirkungsvollen „**Fanfare of Wakakusa Hill**“ fort. Das Werk „**Pastorale Symphonique**“ ist eine Komposition aus dem Jahr 1992 des Niederländers Jacob de Haan. Das zentrale Thema des Werks ist die Zerstörung der Natur durch den Menschen. Im Programm folgt das programmatische Werk „**Lexicon of the Gods**“, das die griechische Mythologie zum Inhalt hat. Ein Traditionsmarsch darf im Programm der Malser Musikkapelle natürlich nicht fehlen. Sie dürfen sich auf den Konzertmarsch „**Das Siegesschwert**“ aus der Feder des legendären Marschkönigs Julius Fučík freuen. Im Anschluss an die dreisätzige Suite „**Three Klezmer Miniatures**“, in der Philip Sparke jüdische Tänze und Melodien verarbeitet, folgt das Werk „**Call of the Clans**“ in dem Musiker und Zuhörer mit in die schottischen Highlands genommen werden. Zum Abschluss des Konzerts freuen Sie sich noch auf Auszüge aus dem Musical „**Tanz der Vampire**“, ein Musical mit viel „Biss“ und schwarzen Humor.

Die Musikkapelle Mals freut sich auf Ihren Besuch!

Die Musikkapelle Mals lädt Sie ein, zum

NEUJAHRSKONZERT 2024



Samstag, 6. Januar 2024
um 20.00 Uhr
in der Aula Magna des OSZ Mals

Musikkapelle | Mals

webbug®
be visible stay visible

RIDATA
LOHNSERVICE / SERVIZIO PAGHE

zeichen
faktur.

Fraktion Mals

978
112
Marktgemeinde Mals
Comune di Malles Venosta



*Eine besinnliche, schöne
Weihnachtszeit und
alles Gute für das neue Jahr
wünschen*

Monika, Kaspar und Mitarbeiter
Restaurant & Pizzeria LAMPL, Mals



Ein schönes Weihnachtsfest
und alles Gute, Gesundheit und
Zufriedenheit im Neuen Jahr

boutique
Exclusive
Hauptplatz – Mals
Tel. 0473 83 14 75





MALS | Kirche

Neuer Firmweg 16+

Im Jänner 2024 beginnt der neue Firmweg 16+, die Vorbereitungszeit auf den Empfang des Sakramentes der Firmung. Die Vorbereitung erfolgt im Jahr 2024, bis dann im Jänner 2025 das Sakrament der Firmung gespendet wird.

Die Firmtermine werden an folgenden Tagen sein:

in Schluderns : am Samstag, 18. Jänner 2025

in Prad : am Sonntag, 19. Jänner 2025

in Reschen : am Samstag, 25. Jänner 2025

in Mals : am Sonntag, 26. Jänner 2025

Die Firmung 16+ richtet sich an die jungen Menschen des Jahrgangs 2008. Gefirmt werden aber auch junge Menschen des Jahrgangs 2007 und ältere, die noch nicht gefirmt worden sind.

Die Firmkandidatinnen und -kandidaten erhalten eine persönliche Einladung.

Sollte jemand bis Ende des Jahres 2023 noch keine persönliche Einladung erhalten haben, möge sie/er sich bitte im zuständigen Pfarramt melden.

Der Empfang des Sakramentes der Firmung ist Voraussetzung, um selber einmal das Patenamts bei Taufe oder Firmung übernehmen zu können und wird sehr empfohlen, um das Sakrament der Ehe zu empfangen.

Das Sakrament der Firmung ist ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg unseres Christseins: es beschenkt uns mit der großen Gabe des Hl. Geistes.

Möge der Heilige Geist in den jungen Menschen wirken, damit Kirche als Gemeinschaft auch in Zukunft erhalten bleibt und der Glaube unter uns lebendig wird.

ZU VERKAUFEN

Bahnhofsnähe
Doppelstöckige
4-Zimmerwohnung
Garage und Garten



Ortweinstraße
3-Zimmerwohnung
teilmöbliert mit
Dachgeschoss



Jakobacker
Neubauwohnungen
2- und 3-Zimmer
Garage und Terrasse



Matsch
3-Zimmerwohnung
mit Terrasse und
Garage



info@wellenzohn.eu
www.wellenzohn.eu
+39 0473 620 300

WELLENZOHN
IMMOBILIEN



MALS | Flora und Fauna in Mals und Umgebung- Jahresthema: Seltene Arten im Portrait

Alle Arten dieses Jahres

Der Obervinschgau ist bekannt für seine außergewöhnliche Vielfalt an Blumen, Schmetterlingen und Vögeln. Wie in anderen Gebieten, ist die Biodiversität aber auch hier durch unachtsamen Umgang mit der Natur gefährdet. Veränderungen in der Landwirtschaft, Straßen- und Wegebau, Ausdehnung der Siedlungs- und Gewerbezone, Erweiterungen von Skipisten und Lifтанlagen, Bau von Bike-Trails, um nur einige zu nen-

nen, setzen bestimmten Arten ungenügend zu. Oft wird ihre Dezimierung erst gar nicht bemerkt bis es zu spät ist und eine Art unwiederbringlich verloren geht. Aktuell wirkt sich die Ausdehnung von Obstanlagen anstelle der herkömmlichen Grünlandwirtschaft und des Ackerbaus besonders negativ auf die Artenvielfalt aus. Der Lebensraum für Wiesenblumen, Schmetterlinge und Wiesenvögel, die in anderen Gebieten bereits ver-

loren gingen, schwindet daher auch im Oberen Vinschgau immer mehr. Es braucht Vorausschau und kluge Konzepte für die Erhaltung unseres Artenreichtums. Eine Möglichkeit dazu kann das Gemeindeentwicklungs-Programm sein, mit dem jede Gemeinde (aktuell!) die Möglichkeit hat, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Nutzen wir diese Chance. ■

Joachim Winkler

Die hier abgebildeten Tier- und Pflanzenarten wurden im Jahr 2023 Monat für Monat unter der Rubrik „Seltene Arten im Portrait“ im Gemeindeblatt Mals vorgestellt:



März - Frauenschuh, Trafoi



April - Smaragdeidechse, Mals



Mai - Apollofalter, Schlanders



Juni - Feuerlilie, Planeil



Juli - Kornblume, Burgeis



August - Feldlerche, Ulten/Alsack



September - Felsenfalter, Mals



Türkenbund-Lilie, Planeil



November - Weißfleck-Widderchen, Burgeis

BURGEIS Kirche

Neuer Abt im Kloster Marienberg

Neuer Abt im Kloster Marienberg: Bischof Muser gratulierte.

Am Dienstag, 21. November 2023, ist Pater Prior Philipp Kuschmann OSB vom Kapitel der Benediktiner von Marienberg zum 51. Abt des Klosters gewählt worden. Diözesanbischof Ivo Muser, der P. Philipp vor 10 Jahren in Marienberg zum Priester geweiht hat, gratuliert und wünscht dem neuen Abt "eine glückliche Hand, viel Fingerspitzengefühl in der Führung deiner Mitbrüder und viel Freude an deiner Berufung". Die feierliche Abtsbenediktion durch Bischof Muser wird am Samstag, 9. Dezember 2023, im Kloster Marienberg stattfinden. |

Pressemitteilungen 2023
der Diözese Bozen Brixen



Familie Sagmeister und
Mitarbeiter wünschen
eine ruhige und besinnliche
Advents- und Weihnachtszeit.

Für das neue Jahr
Gesundheit und Zufriedenheit



Mals - Tel. 0473 831189
www.hotel-greif.com
info@hotel-greif.com
Montag Ruhetag



Wintersportler aufgepasst!

Alle Wintersportler auf den Pisten müssen laut Gesetz über eine gültige Haftpflichtversicherung verfügen. Wichtig für dich zu wissen: Eine Familienhaftpflicht gilt auch als Skihaftpflicht-Versicherung. Wenn du noch keine Versicherung hast, kannst du diese bequem in deiner Raiffeisenkasse abschließen. Mehr Infos unter: www.raiffeisen.it/ski



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Obervinschgau

Assimoco
ASSICURAZIONI MOVIMENTO COOPERATIVO



MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch

- | | |
|--|------------|
| Johann Thurner, Mals | zum 98sten |
| Maria Telser Holzer, Burgeis | zum 94sten |
| Marianna Eberhöfer, Tartsch | zum 92sten |
| Gertraud Theiner Blaas, Mals | zum 91sten |
| Alberta Telser Salutt, Matsch | zum 88sten |
| Lucius Stocker, Laatsch | zum 87sten |
| Felizitas Meraner Zerzer, Burgeis | zum 86sten |
| Maria Steck Waldner, Mals | zum 86sten |
| Agnes Strobl, Burgeis | zum 86sten |
| Anna Elisabeth Blaas Hellrigl, Mals | zum 85sten |
| Veronica Elzenbaumer Maurer, Martinsheim | zum 85sten |
| Franciscus Heinrichus van den Dries, Laatsch | zum 84sten |
| Alfred Stampfer, Mals | zum 83sten |
| Margrit Höller, Laatsch | zum 81sten |
| Ottilia Paulmichl Sprenger, Plawenn | zum 81sten |
| Gertraud Sprenger Platzer, Mals | zum 81sten |
| Norbert Wallnöfer, Tartsch | zum 81sten |
| Heinrich Siegfried Flora, Mals | zum 80sten |
| Rosa Margherita Moriggl, Burgeis | zum 80sten |
| Josef Telser, Matsch | zum 80sten |
| Alfons Trauner, Burgeis | zum 80sten |
| Barbara Weissenhorn Raas, Laatsch | zum 78sten |
| Friederike Patscheider, Mals | zum 77sten |
| Robert Plagg, Mals | zum 77sten |
| Matthias Bernhart, Schlinig | zum 76sten |
| Hermine Filomena Fabi, Tartsch | zum 76sten |
| Matthias Paulmichl, Tartsch | zum 76sten |
| Rosemarie Stampfer Zwick, Mals | zum 76sten |
| Rita Fabi, Mals | zum 75sten |
| Carolina Ottilia Lang Agethle, Schleis | zum 75sten |
| Erwin Schuster, Tartsch | zum 75sten |
| Johanna Weisenhorn Seifart, Mals | zum 75sten |



ALTES - NEU ERFINDEN

LEBENS-LIEBENSWERTES MALS

fein hobn & ratschn

SENIORENRAUM MALS

09.11.2023
18.00 UHR

stricken, häkeln, nähen,
Profis, Anfänger,....
Nimm dein Projekt mit.

23.11.	01.02.
07.12.	15.02.
21.12.	29.02.
04.01.	07.03.
18.01.	25.03.

jeden 2. Donnerstag

MALS | Seniorenclub Mals

Nach einer gelungenen Törggelle Partie im Knoflkeller in Tarsch ist es wirklich notwendig, daß wir unserem lieben Peter ein Lob aussprechen. Es hat alles sehr gut geschmeckt und in diesem originellen Keller haben wir uns richtig wohl gefühlt bei flotter Musik. Doch bei der Heimfahrt haben wir den Peter vermißt?



Liebe Leute laßt Euch sagen, bald ist wieder die Adventszeit angefahren. Somit, wie üblich auch der Weihnachtsmarkt und zwar
am 3. Dezember im Seniorenraum.

Es gibt Kaffee und Kuchen, aber auch a guats Glasl Wein.

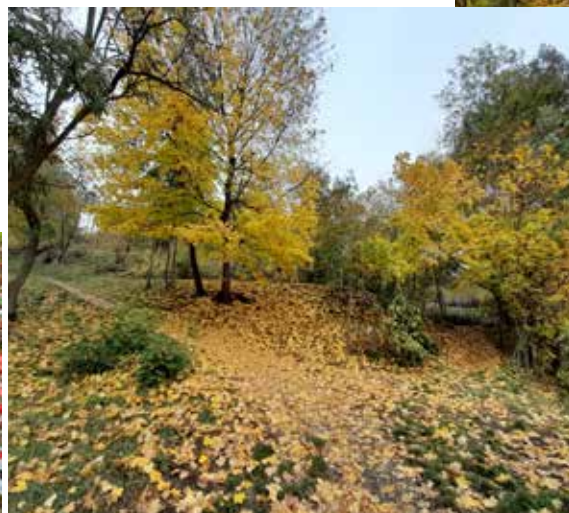


Seniorenclub Mals
Iatz isch hold wieder der Summer aus der Herbst der ich im Lond,
die Larch tean die Agn verstrahln
die Buachn stean im Brond
oder schen isch`s decht wenna
Herbstalan tuat,
a frisches Windl blost, do konnschdi
donna auf's Fruahjohr gfrein
bis den Winter ummer hosch°



Dazu geben wir Senioren auch bekannt, daß am **12. Dezember eine Weihnachtsfeier** mit hl Messe im Seniorenraum stattfindet. Umrahmt wird die Feier mit Lichtbilder von Petra Theiner.

Wir freuen uns auf Euer Kommen.





MALS | Gemeindebibliothek

"Heute mache ich mal was für Bauch, Beine und Po: PLÄTZCHEN!"

BUCHTIPP



TIPP ERWACHSENE

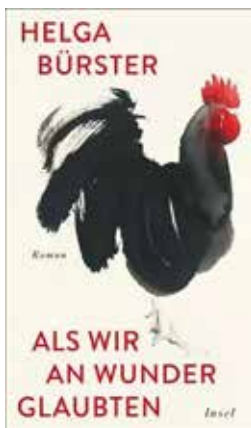
Sterben; Des Lebens heller Schatten

von Astrid Kofler



Herrlich, ein Nikolaus-Buch mit Spannung, Witz und einer großen Portion Humor! dWie leben wir mit dem Tod? Was ist ein guter Tod? Was wird bleiben von uns? Angesichts des Verlustes einer geliebten Person, im Bewusstsein der eigenen Endlichkeit erhält das Leben einen tieferen Sinn. Die positiven Einstellungen der Interviewten zum Tod überraschen. In einfühlsamen Gesprächen mit der Journalistin Astrid Kofler erzählen

unheilbar Kranke, Angehörige, Ärztinnen und Ärzte, Begleiterinnen der Hospizbewegung und Notfallseelsorge, Theologen, Therapeutinnen, Menschen unterschiedlichen Glaubens und Alters von ihren Hoffnungen und Ängsten, von Erfahrungen im Umgang mit Sterbenden und der Trauer danach.



Als wir an Wunder glaubten

Roman
von Helga Bürster

Ende der 1940er Jahre: Der Krieg ist endlich vorbei – doch in dem kleinen Ort Unnenmoor haben die Menschen kaum in ihr Leben zurückgefunden, wie auch im Rest des Landes nicht. Die alten Gewissheiten haben sich als falsch erwiesen, alles, woran man glauben und woran man sich festhalten konnte, taugt ebenso wenig als sicherer Grund wie

das Moor. Wanderprediger verkünden den nahenden Weltuntergang und versprechen zugleich Heilung und Erlösung. Die elfjährige Betty Abels und ihre Mutter Edith kommen gerade so über die Runden. Der Vater ist im Krieg geblieben. Als Betty eines Nachts verschwindet und ihr Freund Willi grün und blau geschlagen im Ort auftaucht, gibt es nur eine Erklärung: Da sind Hexen am Werk. Und wer könnte es wohl eher gewesen sein als die hübsche Edith, die sich zu fein ist für die Männer, die noch übrig sind? Betty und Edith wird zunehmend das Leben schwermgemacht. Doch während das Gerede über Hexen immer lauter wird, rückt mit der Trockenlegung des Moors der Fortschritt heran und verspricht



Die Bibliothek bleibt vom Mittwoch 27.12. bis Freitag 29.12.2023 geschlossen!

den Menschen in Unnenmoor einen Neuanfang ... Helga Bürsters neuer Roman taucht atmosphärisch und intensiv in die Zeit der Verlorenheit nach dem Zweiten Weltkrieg ein und erzählt von Menschen, denen die Orientierung abhandengekommen ist, und von ihrer Sehnsucht nach einem Leben ohne die Schatten der Vergangenheit.

TIPP KINDER

Abenteuer vom Rosenhof. Der Funkenfels

von Viktoria Sarina



Erlebe tierisch schöne Abenteuer mit Viktoria Sarina!

Für ihren ersten Comic haben sich die YouTuberinnen Viktoria Sarina jetzt von ihrem eigenen Bauernhof inspirieren lassen. Tauche ein in die fantasievolle Welt rund um den Rosenhof! Hier erleben die beiden besten

Freundinnen Fine und Melody zusammen mit Tante Ida, dem Eichhörnchen Cookie und ganz vielen anderen Tieren wundervolle Abenteuer! Hilf Fine und Melody dabei, ein geheimnisvolles Rätsel zu lösen und den magischen Funkenfels zu retten.

(Bilder und Txt: www.buchnet.com)

ÖFFNUNGSZEITEN

Bibliothek Mals	
Mo, Mi, Frei	8-11, 14.30-17.30
Burgeis: Dienstag	14.30-16.00
Laatsch: Donnerstag	15.30-17.00
Matsch: Montag	14.00-15.30
Schleis: Donnerstag	17.00-18.00
Tartsch: Dienstag	15.30-16.30

MALS | Gemeindebibliothek



Eine gelungene Gruselnacht

Am Abend des 31. Oktober wurde die Bibliothek in Mals zum Portal in die Unterwelt. Insgesamt 70 Kinder im Grundschulalter begaben sich auf eine schaurige Reise, die von einem schweigsamen Fährmann angeführt wurde. Unterwegs begegneten den Kindern magische Kreaturen, ein Vampir, eine Wahrsagerin und andere dunkle Gestalten. Knifflige Rätsel und Aufgaben mussten gelöst werden, um dem Halloweengeheimnis auf die Spur zu kommen. Zudem galt es, das schützende Seil nicht loszulassen, um nicht in die Geisterwelt hinabzugleiten. Mut mussten die Kinder dennoch an den verschiedenen Stationen beweisen, angefangen bei den mysteriösen Fühlboxen, weiter zum schlafenden Vampir, dem der Ring abgenommen werden musste, einer Geisterparty und vielem mehr. In der Unterwelt angekommen, tauchte die furchtlose Schar in Grusel-Geschichten und unheimliche Gedichte ein, welche mit passenden Geräuschen untermalt wurden. Die Spannung erreichte ihren Höhepunkt, als eine der Erzählerinnen aus dem Fenster gezogen wurde und verschwand. Abgeschlossen wurde der besondere Abend mit einem Schattentanz und einem ganz speziellen Gruselbuffet.

Das Halloween-Team des Kreativkollektives a.rea freut sich, dass Kindern von Reschen bis Latsch ein toller und erlebnisreicher Abend geboten werden konnte. Die Rückmeldungen waren sehr motivierend: „Die Kinder waren total begeistert, angefangen von der Gruselwanderung bis hin zum Gruselbuffet. Besonders spannend fanden sie die Gruselgeschichte, die von Werwölfen handelte. Hoffentlich wird dieser Abend nächstes Jahr wiederholt.“ Wer weiß? Auf jeden Fall wird es nicht an der guten Zusammenarbeit mit dem VKE und der Bibliothek Mals scheitern. Ein herzliches Dankeschön an sie!



Mit Begeisterung angenommen wurde auch das am selben Tag angebotene Kinderschminken, das sichtbar Leben ins Dorf brachte. Hast du Interesse, kulturelle Ini-

tiativen zu entwickeln und mitzugestalten? So kannst du uns kontaktieren: WhatsApp/Mobil: +39 377 356 0115 Mail: info@a-rea.it

MALS | Jugend

"Iatz brauchmr a nimr schlofen gean"

Dieser Satz fiel am 11.11.2023 um 5 Uhr früh im JuMa und er war gerechtfertigt, hatten wir uns ja für 7 bereits in der Küche verabredet, um das Frühstück vorzubereiten. Nun wie, es dazu kam, im JuMa Style würden wir behaupten, so wir wirs am liebsten haben.

Eines schönen Abends, sprechen wir über die Band Queen und dass es da so einen Film gibt, den eine Besucherin mal gerne sehen würde. Schnell gesellen sich andere Besucher*innen dazu, den Film im JuMa hört sich schon mal gut an. Wann wollen wir den gemeinsam sehen, während der Öffnungszeit, was aber wenn dann nicht alle mitschauen, der Filmraum ist ja immer noch nicht fertig, dann stören wir die anderen und die anderen uns? Was wenn wir ihn nach der Öffnungszeit schauen? Dann wird es zu spät, es fährt kein Bus oder Zug mehr, viele kommen dann nicht mehr Heim und soooo lange darf dann auch nicht jede*r nachts wegbleiben. Was bleibt übrig? ÜBERNACHTUNG IM JU-MA. Die einfachste und schnellste Lösung war gefunden. Termin gefunden an dem am nächsten Tag kein Fußball, Volleyball oder Feuerwehrbewerb stattfinden. (leider fanden dann doch Fußball und Feuerwehrbewerb statt, was wir bei der Planung aber noch nicht wussten, ehrlich!!!)

Vom 10. auf 11. November, brieten wir den beliebten JuMa Burger, ungewollt medium rare, rührten Pudding an, spielten Werwolf im Kerzenlicht, versteckten uns um Dunkeln, sahen uns den Film an, sangen mit, spielten Tischtennisrunden, eine nach der anderen, lernten viel über Fortnite und vergaßen das Schlafen komplett. Deswegen machten wir uns um 7 ans Pancakes Braten. Früchte Schneiden, Kakao Mischen und Tisch Decken, bevor wir dann unsre Frühstück deluxe gemeinsam genossen.

Gelungen und nach JuMa Art, auf Initiative der Jugendlichen gemeinsam eine Aktion planen und umsetzen, so gelings am besten und die Jugend-

lichen haben nicht nur einen tolle Zeit im JuMa, sondern das Ganze auch noch verantwortungsvoll selbst auf die Beine gestellt.

PS: was wir noch vergessen haben, ist Bilder zu machen, deswegen hier ein Bild vom guten Frühstück! Den Rest des Abends haben wir mal nicht mit Handybildern dokumentiert, sondern einfach genossen, wir bitten um Verständnis ☺.



New School Baby! zeitgenössische Kunst im JuMa – selbstgemacht.

Kreativität zeigt sich bei Jugendlichen oft und gerne auf eine Weise, welche in der Erwachsenenwelt so gar nicht gut ankommt. Da werden Sprüche auf Wände gesprüht und scheinbar sinnlose Symbole auf öffentliche Gegenstände gemalt.

Grund genug für uns im JuMa, dieses Thema mal ordentlich anzugehen und zu erforschen, was es mit Graffiti auf sich hat. Zu unserem Glück bot, das Jugendkulturprogramm heuer wieder einen Workshop zu genau diesem Thema an und sofort haben wir ihn gebucht.

Natürlich, Theorie und dann noch in den Ferien, laaaaangweiiiiig! Aber dennoch es musste sein: unserem Referenten Paul ist nämlich nicht nur wichtig, dass die Kids lernen mit



der Spraydose umzugehen, sie sollen auch einen Einblick bekommen woher Graffiti kommt, was es bedeutet

und wo die Szene weltweit aber auch in Südtirol ausgebreitet ist. Ebenso gab es Infos zum legalen und illegalem Sprayen, also wo darf man, wo nicht, welche Strafen drohen und wo in Südtirol gibt es Wände die extra für das Sprayen gekennzeichnet sind (zum Leidwesen unserer Teilnehmer*innen gibt es solche Wände bis jetzt nur in Bozen und Meran)

Dann ging es an das Anfertigen der Skizzen, was soll da eigentlich auf die Wand? Motive waren schnell gefunden, die Skizzen grob angefertigt und dann war endlich der Moment gekommen, an dem die Spraydosen aus dem Auto geholt wurden. Noch schnell die Skizze mit Bleistift an die Wand gemalt und Feuer, Fertig, SPRAYT.

Schon bald machte sich Frust bemerkbar, dieses sprayen ist lange nicht so leicht wie es aussieht und das Bild, das wir im Kopf haben, bekommen wir so nicht an die Wand. Gruppendynamiken zerbrachen, Frustration war gefragt und manch einer und eine musste mit Hilfe der anderen Jugendlichen neu motiviert werden, das Ganze noch zu Ende zu bringen und zu retten was zu retten ist. Keiner ist

als Meister vom Himmel gefallen, und Paul ist da und wird uns helfen. Hauptsache jetzt nicht aufgeben!

Was wir wissen, auf jedes Tief folgt auch mal ein Hoch! Also nach einer Stärkung in Toastform, konnte es dann auch weitergehen und siehe da, das Endresultat spricht für sich!

Genießt mit uns die neu gestalteten Wände im JuMa!



Ich werde Weihnachten in meinem Herzen ehren und versuchen, es das ganze Jahr hindurch aufzuheben.
Charles Dickens

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und glückliches neues Jahr.



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Obervinschgau

MALLES | Ceremonie

Pioggia e nebbia non fermano gli alpini in occasione del due novembre

Il freddo e la nebbia che imperversavano in zona nella giornata del due novembre u.s., giornata nella quale le sezioni alpini di Silandro e Malles guidate rispettivamente dai capigruppo Erich Grassl e Pietro Zanolin, avevano di fatto programmato la cerimonia in onore dei caduti in tutte le guerre l'appuntamento alle ore 10.00 nei pressi del sacrario di Burgusio, completamente avvolto da una *fitta nebbia*, per deporre una corona di fiori, nel silenzio rotto solamente dal suono della tromba di un'ex penna nera, la benedizione a cura del decano a sua volta ex penna nera - Luigi Piergentili, il corteo con la partecipazione dei comandanti dei carabinieri della compagnia di Silandro e della Guardia di Finanza, dei rappresentanti dell'Anci e dell'Anfi si è diretto alla volta del cimitero di guerra di Spondigna. Alla commemorazione ha preso parte, limitatamente, al cimitero di Silandro anche il sindaco Dieter Pinggera, accompagnato dall'assessora Dunia Tassiello, per il comune di Malles è intervenuto invece il consigliere con delega alla cultura italiana, Bruno Pileggi.

Il gruppo degli intervenuti terminata la cerimonia è stato invitato a raggiungere la sede del gruppo alpini di Silandro per il classico "vin d'honneur" *bp*

Alcuni momenti della cerimonia



Fam. Zwick wünscht allen Kunden
frohe Weihnachten und ein gesundes
neues Jahr 2024

PR | Der digitale Zwilling für das Online Marketing

Das virtuelle "Mittendrin" Erlebnis für Ihre Kunden



„Schon heute sollte jeder Betrieb seinen eigenen digitalen Zwilling haben“, finden Daniel Wielander und Peter Thöni aus Burgeis. Sie erstellen seit mehr als einem Jahr einzigartige, virtuelle „Mittendrin“ Erlebnisse.

Ermöglicht wird dies durch einen 3D-Scan der bestehenden Räumlichkeiten mit modernster Technik und durch die Verwendung von zertifizierten Kameras und professioneller Software.

Besonders interessant ist dies für das Marketing im Tourismus, für Immobilien, Museen, Showrooms, Shops und Restaurants, denn die innovative Technologie ist nicht nur Smartphone-, sondern auch VR-Brillen-tauglich, wodurch immersive bzw. virtuell eintauchbare Erlebnisse geschaffen werden.

Die 360° Rundgänge können nahtlos in Webseiten integriert werden und wecken das Interesse, die Struktur „live vor Ort“ zu erleben. Darüber hinaus ermöglichen sie Menschen mit Handicaps die „virtuelle Begehbarkeit“ von Orten, welche sie physisch nicht besuchen können.



Für temporäre Ausstellungen oder generell für Kulturgüter dient das System zudem als eine Art „digitale Archivierung“.

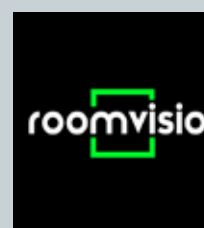
Mit der Option, die Rundgänge in verschiedenen Sprachen anzubieten, multimediale Infopunkte, 360° Panoramafotos oder sogar Drohnenluftaufnahmen einzubinden, bietet Roomvisio eine erstklassige Möglichkeit der digitalen 24/7-Präsentation eines jeglichen Betriebes.

Alternativ können von Roomvisio auch einzelne 360° Fotos zur Einbindung in den Routenplaner Google-Maps erstellt werden, um die Sichtbarkeit eines Unternehmens im Internet und in der Suchmaschine zu stärken.

Erleben Sie einige Beispiele mittels Scan der obigen QR-Codes:

Hotel Sand (Tschars), Bistro Tankstelle Kostner (Mals) oder die St. Johann Kirche (Taufers i.M.) für die Ferienregion Obervinschgau.

Weitere Referenzen finden Sie unter www.roomvisio.com



Daniel Wielander
+39 3285694485

Peter Thöni
+39 3391089146

Burgeis – Mals im Vinschgau
info@roomvisio.com



*Ein Fest der Freude und der Kameradschaft soll es sein.
Denn Kameradschaft ist das schönste Geschenk,
das Menschen sich machen können.*

Das alljährliche Neujahrssammeln sowie Kalender verteilen durch die Freiwillige Feuerwehr Mals findet wie jedes Jahr am Neujahrstag statt.

*Wir wünschen frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit!
Eure Freiwillige Feuerwehr Mals*

MALS | ASV MALS Sportschützen



Malser Dorfschiessen 2023

Nach einer Unterbrechung von drei Jahren konnten die Malser Sportschützen heuer wieder das traditionelle Dorfschießen veranstalten. Mit etwas mehr als einhundert Teilnehmern und dreizehn Mannschaften erreichten wir zwar nicht ganz das Niveau der Jahre vor der zwangsbedingten Pause, die Veranstaltung hat aber trotzdem für viel Spaß und Unterhaltung gesorgt. Die Sportschützen Mals bedanken sich bei allen die mit viel Einsatz und Ehrgeiz um möglichst hohe Schießergebnisse gekämpft haben, bei den Sponsoren, die es uns ermöglichten schöne Einzel- und Mannschaftspreise zu vergeben und auch beim Oberschulzentrum Mals für die Benutzung des Schießstandes. Am 4. November fand die Preisverteilung statt. In mehreren Kategorien ging es sehr spannend zu, so dass für die ersten Plätze oft wenige Zehntel entscheidend waren, wie etwa in der Kategorie Damen 1, in der zwischen Rang 1 und Rang 3 nur 1,5 Ringe Abstand waren. Außerdem wurden sowohl bei den Mannschaften, als auch in mehreren Einzel-Kategorien sehr hohe Ringzahlen erzielt, die kaum zu überbieten waren. Besonders bei den Herren 1 brauchte man eine sehr gute Treffsicherheit, um an der Spitze mithalten zu können. Die besten Einzelergebnisse erzielten Plagg Lorenz mit 531,6 Ringen, Heinisch Manuel mit 526,2 Ringen und Gruber Manuel mit 525,6 Ringen. Bei den Damen erzielte Dietl Marion mit 513,7 Ringen das beste Einzelergebnis.



Prämierung des ältesten aber sehr treffsicheren Teilnehmers Flora Siegfried

Ergebnisse Malser Dorfschießen 2023 (Jeweils die 5 Bestplatzierten)

Mannschaftswertung (13 Mannschaften)

1. Balistol 2614,6 Ringe
2. Zerzertal 2596,5 Ringe
3. Stammtisch Laatsch 2539,1 Ringe
4. Biathlon 2501,1 Ringe,
5. Bang Gang 2494,5 Ringe

Dorfscheibe (105 Teilnehmer)

1. Plagg Lorenz 3,0 Teiler
2. Telser Joachim 14,2 Teiler
3. Flora Simon 22,0 Teiler
4. Punt Hansjörg 30,6 Teiler
5. Heinisch Manuel 31,4 Teiler

Mädchen 1

1. Telser Mayla 475,9 Ringe
2. Sagmeister Maria 474,0 Ringe
3. Bechtold Lea 471,7 Ringe
4. Fischer Leni 452,0 Ringe
5. Hertoge Eva 432,6 Ringe

Mädchen 2

1. Theiner Elisabeth 500,1 Ringe
2. Haller Lena Sofie 481,6 Ringe
3. Weiss Lisa 473,4 Ringe
4. Filkova Paula Jasmin 430,1 Ringe
5. Sagmeister Eva 408,5 Ringe

Buben 1

1. Paris Hannes 482,1 Ringe
2. Schwienbacher Leo 469,3 Ringe
3. Ravelli Mauro 400,8 Ringe
4. Plagg Jannis 400,0 Ringe

Buben 2

1. Gruber Manuel 525,6 Ringe
2. Tscholl Jonas 514,4 Ringe
3. Niederstätter Elias 512,7 Ringe
4. Santer Rafael 500,8 Ringe
5. Tacia Filippo 490,1 Ringe

Damen 1

1. Dietl Marion 513,7 Ringe
2. Holzknecht Deborah 513,0 Ringe
3. Gruber Magdalena 512,2 Ringe
4. Wenusch Stefanie 506,8 Ringe
5. Sachsalber Julia 505,9 Ringe

Damen 2

1. Thöni Monika 508,9 Ringe
2. Wegmann Manuela 429,5 Ringe

Herren 1

1. Plagg Lorenz 531,6 Ringe
2. Heinisch Manuel 526,2 Ringe
3. Lingg Stefan 523,3 Ringe
4. Peer Hubert 520,8 Ringe

5. Punt Hansjörg 520,0 Ringe
- ### Herren 2

1. Gruber Toni 516,8 Ringe
2. Flora Siegfried 511,4 Ringe
3. Riedl Roland 509,7 Ringe
4. Wallnöfer Oswald 496,0 Ringe
5. Angerer Veit 494,7 Ringe



1) Prämierung Damen 1: v.l. Noggler Helga (für Noggler Barbara), Holzknecht Deborah, Winkler Elias, Gruber Manuel (für Gruber Magdalena), Dietl Georg (für Dietl Marion)



Prämierung der Mädchen 1 (Fischer Leni fehlt im Bild) v.l. Florineth Selina, Florineth Chiara, Hertoge Eva, Bechtold Lea, Sagmeister Maria, Telser Mayla



Entgegennahme der Mannschaftspreise v.l. Winkler Elias, Flora Siegfried, Peer Hubert mit Töchterchen, Holzknecht Deborah, Plagg Lorenz, Gruber Toni, Gruber Manuel, Telser Joachim



Prämierung der Dorfscheibe mit einer Husqvarna-Motorsäge als Hauptpreis, v.l. Flora Simon, Winkler Elias (Oberschützenmeister der Sportschützen Mals), Plagg Lorenz, Telser Joachim



Unsere frischgebackenen Italienmeister: von links Mara Stricker, Anton Gurschler, Pia Kopania und Franz Hellrigl - herzlichen Glückwunsch



MALS | ASV MALS Badminton

Badminton im Zeichen der Kinder und Jugendlichen

Gleich drei Ereignisse gab es noch im Oktober und am 19. November 2023. Aber nun der Reihe nach: Nach vielen Jahren war Meran wieder einmal Austragungsort des VSS Raiffeisen Jugendcup, und zwar am Wochenende vom 21. Oktober. 36 Teilnehmer aus Mals gingen an den Start, nicht so viele wie gewohnt, da gleichzeitig eine Lesenacht in der Grundschule stattgefunden hatte. Dennoch freuten sich alle über ihre Ergebnisse. Auch die Eltern zählten wiederum zu den großen Unterstützern. Demnach konnten wieder sehr gute Leistungen verzeichnet werden. Herausragend war Lea Gitterle, die in der Kategorie 13 + spielte und sich den Sieg holte und dabei sogar gegen einen ein Jahr älteren Jungen gewann! In der U9 stand Raphael Telser auf dem Podest, Hanna Niedermair gewann Silber, Matias Buchovecky holte in der U13 Bronze und Lea Marie landete auch im Finale und auf den ersten Platz! Lueda Baruti in der Kategorie U15-U19 stand ebenfalls auf dem Siegerpodest! Die traditionelle Einkehr im „Happen -Pappen“ rundete den tollen Samstag in Meran ab.

Eine weitere wichtige Etappe war Ende Oktober die viertägige Reise nach Maila zu den Under- und Junior- Italienmeisterschaften! 32 Spieler und sehr viele Eltern waren mit dabei (schlussendlich waren wir eine Truppe von 70 Personen!) – wobei man witzelte, und meinte, jenes Wochenende sei Mals leer, weil alle in Mailand weilten!

Die beiden neuen Coaches Monika und Auditya waren zum ersten Mal bei einer Italienmeisterschaft dabei, tatkräftig unterstützt vom ehemaligen Head Coach Roy Mulder, der eigens aus Dänemark nach Mailand gekommen war! Auch Mental-Coach Valentin Piffrader war vor Ort und brachte sich mit der notwendigen Hilfe ein.

Anna Sofie, Fabian, Michi, Kevin, Stefan, Hannes und Claudia konnten sich auch sehr gut einbringen, da sie alle den Trainerschein besitzen und somit zum Coachen berechtigt sind! Zum 14. Mal in Folge !!! ist dem ASV Badminton Mals wiederum gelungen,

den Mannschaftspokal zu gewinnen. Es liest sich so leicht, aber es ist eine aufwendige Leistung, die unsere Sektion da abspult. Wenn nicht auf dem Feld gespielt wurde, gab es Zeit, die Gemeinschaft zu pflegen, ein großes Anliegen des rührigen Vereins. Dazu beigetragen hat auch die Tatsache, dass beinahe die gesamte Italienmeisterschaft „handyfrei“ war.

Franzi Hellrigl siegte in der Kategorie U13 mit gleich 3 Titeln und wurde somit zur erfolgreichsten Malser Athletin gekürt!! Anton Gurschler holte 2mal Gold in der Kategorie U15. Pia Kopania holte sich ebenso in der U15 Kategorie Gold im Damen Doppel, Silber im Einzel und im Mixed Bronze. Weitere zahlreiche Spielerinnen und Spieler erzielten hervorragende Ergebnisse. Besondere Gratulation an 4 Italienmeister mit 6 Goldmedaillen und an alle Silber- und Bronzemedaille -Gewinner! Zudem hat die gesamte Mannschaft den Siegespokal wieder nach Hause gebracht, hierfür braucht es alle Teilnehmer! Ein großes Kompliment !

Am 19. November hatte der VSS in Zusammenarbeit mit dem ASV Mals zur VSS/Raiffeisen Badminton Kinder Olympiade in die Oberschulturnhalle nach Mals geladen. Fast 100 Kinder hatten sich dazu angemeldet. Es ging um Schnelligkeit, Koordination, Weitwurf, Seilspringen, Aufschlag, Badminton und Ausdauer! 4 Mannschaften aus dem Überetsch, 1 Mannschaft aus Meran und 13 Mannschaften aus Mals, so viele Teilnehmer, wie es nur selten vorgekommen war. Ein großes Badminton Fest in Mals mit Spiel, Sport und Spaß. Fürs leibliche Wohl sorgten in gekonnter Weise Johanna und Moni mit Team, Peter Pernstich hatte die Turnierleitung über! Der VSS belohnte alle teilnehmenden Kinder mit Preisen: alle bekamen kuschelige rutschfeste Wintersocken, gefüllt mit Süßigkeiten. Ein Dank geht an den VSS und an die Firma Loacker. Danke an gar alle, die in irgendeiner Weise bemüht waren, dass die Kinderolympiade wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis werden konnte! Hopp Mals! !



Luca Zhou (souveräner Sieger in Chiari) zusammen mit dem neuen Coach Auditya Alpha Hydaiait



Jugendcup in Meran – gespanntes Warten auf die Preisverleihung



unser sichtlich stolzer Sektionsleiter De March Stefan bei der Übergabe durch Verbands-Präsident Carlo Beninati - Stefan ist seit 30 Jahren Sektionsleiter und zum 14. mal stemmt er den Pokal in die Höhe! Rekordverdächtig!



Under-Italienmeisterschaft in Mailand - das obligatorische Gruppenfoto mit Mannschaftspokal, zum 14. Mal in Folge bester italienischer Nachwuchsverein

Die Sektion Badminton wünscht all ihren Mitgliedern samt Familien, allen Sponsoren und Gönnern, ein freudiges, besinnliches und gutes Weihnachtsfest, verbunden mit herzlichem DANK fürs Vertrauen, für die gute Zusammenarbeit und für das nette Miteinander. Das neue Jahr 2024 möge uns viel Gutes bringen, vor allem aber Gesundheit und Harmonie!





15 Jahre Laufgemeinschaft Laatsch/Taufers

15-jähriges Bestehen: ein kleines Jubiläum für die Laufgemeinschaft Laatsch/Taufers, die zudem 15 Jahre durch die gleichen Trainer geleitet wurde: Tragust Resi, Stecher Anna, Tragust Günther, Ruffinatscha Werner und Schwalt Konrad.

Auch dieses Jahr organisierte das Trainerteam zahlreiche Lauftrainings von Mitte März bis Mitte Oktober. Einmal wöchentlich wurde auf der Laufbahn in Mals und einmal in der Woche im Gelände trainiert. 35 Kinder aus Schleis, Burgeis, Mals, Laatsch, Tartsch, Glurns und Taufers nahmen regelmäßig am Training teil. Ihr Können konnten die Kinder bei insgesamt 10 Dorfläufen in ganz Südtirol unter Beweis stellen: in Sarnthein, Laatsch, Bruneck, Mals (Bahnlauf), Sterzing, Villanders, Deutschnofen, Hafling, Sarnonico und Niederdorf. In Niederdorf fand sowohl das Finale als auch die Landesmeisterschaft statt, wo wir einige Landesmeistertitel holen konnten. Die Saison war für die Laufgemeinschaft aber auch insgesamt erfolgreich: Neben zahlreichen Podestplatzierungen erreichte der Verein in der Gesamtwertung der VSS-Dorfläufe den 3. Platz hinter den Lauffreunden Sarntal und dem ASC Laas. Außerhalb der Dorfläufe bestritten wir auch den Reschensee- und Haiderseelauf.

Das Highlight der diesjährigen Dorfläufe war für uns der erstmals organisierte Dorflauf in Laatsch, der mit reger Beteiligung am 29. April über die Bühne ging. Dies war ein toller Erfolg!

Zudem fand das Trainingslager am 4., 5. und 6. August großen Anklang bei den Kindern. Bei einem spannenden Programm und wechselhaftem Wetter, verbrachten wir ein aufregendes Wochenende auf dem Tauferer Sportplatz. Am Freitag bauten wir die Zelte auf, am Samstag machten



außergewöhnlicher Mannschaftspreis beim Dorflauf in Hafling (Schubkarren samt Inhalt)



wir am Morgen eine kleine Laufrunde und starteten am Vormittag eine Bergwanderung auf den Tellaalm/Tellakopf und am Nachmittag spielten wir Spiele auf dem Sportplatz. Am Sonntag hielten wir ein gemeinsames Lauftraining ab und spielten wiederum Spiele auf dem Sportplatz. Am Mittag ließen wir unser Trainingslager bei einem gemütlichen Beisammensein beim Grillen ausklingen. Den Abschluss der diesjährigen Laufsaison bildete ein gemeinsamer Ausflug ins Schwimmbad Naturns mit anschließendem Pizzessen!



kurze Rast auf der Tellaalm (Bergtour Tellakopf beim Trainingslager auf dem Sportplatz Taufers)

Sektion Wintersport

Inzwischen ist in Laatsch der Skikurs für die jungen wintersportbegeisterten Einwohner/innen in den Weihnachtsferien zur Routine geworden. Zwischen zehn und 20 Grund- und Mittelschulkinder nehmen jährlich teil und erlernen das Skifahren in kürzester Zeit. So organisiert der ASV Laatsch auch in diesem Winter wiederum einen mehrtätigen Skikurs am Erlebnisberg Watles.

Wie schon im Jahr 2021-22 war es auch im vergangenen Winter schwierig die Langlaufloipe in Laatsch aufgrund der fehlenden Schneeverhältnisse über längere Zeit aufrecht zu erhalten. Trotzdem ist es gelungen

über einige Wochen die Loipe von den „Neuwiesen“ bis Rifair in Betrieb zu setzen. Ebenso wenig gelang es die Rodelbahn bzw. die kleine Rutschpiste zu präparieren. Die Sektion Wintersport hofft auf einen schneereichen Winter 2023/2024, sodass diese Angebote wieder fest im Kalender aufgenommen werden können. Sofern diese gelingt, sind alle Bewohner/Innen der Gemeinde Mals, aber auch außerhalb, recht herzlich eingeladen das Laatscher Winterangebot zu nutzen.

Bilder: Elias Theiner



Fussball

Auch in diesem Jahr konnten wir keine 1. Mannschaft stellen, da zu wenig Spieler für eine Mannschaft gemeldet werden konnten. Einige unserer Laatscher Kicker spielen bei den Dorfvereinen in den benachbarten Dörfern wie z.B. in Mals, Latsch und Schluderns.

Die Altherrenmannschaft trainierte wie in den vergangenen Jahren immer einmal in der Woche auf dem Platz, sowie im Winter absolvierten Sie ein Training einmal pro Woche in der Halle.

Die U-8 wird wie schon im vergangenen Jahr von Jürgen Thurin und Philip Thanei trainiert. Neben einigen Trainings- und Freundschaftsspielen bestritt die U-8 auch fünf Turniere, wobei jetzt schon die ersten Erfolge als Fußballer zu sehen sind. Da die Spieler relativ jung sind, spielen diese parallel auch in der U-9 Meisterschaft mit. Die U-9 Mannschaft mit 14 Kindern wird auch von Jürgen Thurin trainiert, wobei 3 Kinder aus Taufers i. M. kommen. Am Ende der Herbstsaison wurde ein sehr guter 2ter Platz erspielt.

In beiden Jugend-Mannschaften stehen sowohl Laatscher, Schleiser, Tartscher als Taufere Jungs und Mädchen im Kader und jagen gemeinsam dem runden Leder hinterher.

Am 02. September fand heuer bereits das 11te Jugendturnier um die Calva-Trophäe statt, wo bei der U-10 der ASC Schlanders und bei der U-9 die SPG Laatsch/Taufers die Trophäen gewannen.

Bei den jungen Spielern/innen ist es uns ein besonderes Anliegen, die Freude und den Spaß am Fußballspielen in den Mittelpunkt zu rücken und sie somit spielerisch und ungezwungen in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Für die Trainings im Frühjahr hoffen die Trainer wieder auf viel Trainingsfleiß der Kinder und die Unterstützung der Eltern.

Nicht zu vergessen ist der alljährige Schnuppertag (Anfang August), der

heuer 1 Tag in Laatsch absolviert wurde, bei dem insgesamt wieder 34 Kinder daran teilnahmen.

Auch heuer spielen Laatscher Jugendspieler wieder zusammen mit

Spielern aus den umliegenden Dörfern gemeinsam in der Spielgemeinschaft Obervinschgau. Letztere setzt sich aus folgenden Vereinen aus Mals, Taufers, Laatsch und Burgeis zusammen. Ziel ist es die Jugendlichen auf breiter Ebene, hinsichtlich ihrer fußballerischen, sowie auch persönlichen Entwicklung zu fördern. Der Spaß und die Freude am Fußball haben auch hier einen hohen Stellenwert.

Die verschiedenen Altersklassen der Spielgemeinschaft setzen sich heuer zusammen aus einer U-11 Mannschaft (trainiert von Noggler Martin+Fliri Gregor) einer U-12 Mannschaft (trainiert von Pitscheider Ingo), einer U-13 (trainiert von Plagg Andreas+Stocker Jürgen), einer B-Jugend (Thnöni Karlheinz+Fontò Andrea) und einer A-Jugend (trainiert von Alfred Lingg+Thöni Gerd.) Auch hier bilden einige begeisterte Laatscher Nachwuchsspieler einen Teil der Mannschaften.

Wir bedanken uns bei allen, die sowohl aktiv als auch passiv unseren Fußballverein unterstützen und unseren Spielern eine wichtige Stütze sind. ■



U-9 Mannschaft und U-8 Mannschaft

Am 7. Dezember feiert der ASV Laatsch sein 50 jähriges Jubiläum.

Es ist ein wahrlich besonderes Jahr, denn wir haben eine stolze Geschichte von einem halben Jahrhundert erreicht. In diesen fünf Jahrzehnten haben wir als Sportverein nicht nur sportliche Erfolge erzielt, sondern vor allem auch eine starke Gemeinschaft aufgebaut, die unser kleines Dorf geprägt und bereichert hat. Unser Verein war und ist nicht nur ein Ort, an dem sportliche Leidenschaften ausgelebt werden, sondern auch ein Zentrum für soziale Interaktion, Zusammenhalt und persönliches Wachstum. Die Bedeutung unseres Vereins geht weit über den Sport hinaus - er hat auch eine wichtige psychische und emotionale Unterstützung für viele Menschen geboten. Besonders hervorzuheben ist unsere engagierte Jugendarbeit, die dazu beigetragen hat, dass unzählige Kinder und Jugendliche nicht nur sportlich, sondern auch charakterlich gestärkt wurden. Sie sind die Zukunft unseres Vereins, und wir sind stolz darauf, dass wir sie auf ihrem Weg begleiten durften. Dieses besondere Jahr wäre ohne das langjährige Engagement und die Unterstützung unserer ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer

nicht möglich gewesen. Ihnen gebührt unser aufrichtiger Dank und unsere Anerkennung für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Leidenschaft, die unseren Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist. Heuer feiern wir nicht nur die Vergangenheit, sondern auch die Zukunft. Lassen Sie uns diesen Moment gemeinsam genießen und uns auf die kommenden Jahre freuen, in denen wir als Sportverein weiterhin einen positiven Einfluss auf unser Dorf und die Menschen haben werden. Ein Großer Dank gilt Gemeinde Mals, Eigenverwaltung B.N.R. Laatsch, Raiffeisenkasse Prad-Taufers, Bäckerei Schuster, Pizzeria Calva, Gasthof Lamm, Firma Noggler Toni, Baufirma Reinalter GmbH, Getränkehandel I.M. Weissenhorn, Elektro Malloth Taufers, Boutique Sunset, Baufirma Erhard & Tedoldi, Elektromechanik Olivotto, Firma Mair Josef & Co, Firma Stocker Heizung-Sanitär GmbH, Ingenieurbüro Patscheider & Partner, Mechanische Werkstätte Erbgemeinschaft nach Stocker Erich, Schuhe Veith GmbH, Firma Li & Co. ■

MALS | Menschein

Der Jahrgang 1953 feierte 70 Jahre Lebenszeit !

„Wir erreichen jeden Lebensabschnitt als Neuling“ (F. de la Rochefoucauld)

Der Jahrgang 1953 der Gemeinde Mals feierte am 30. September des Jahres sein Jubiläum 70 Jahre Lebensreise.

An diesem besonderen Ehrentag zum 70. Geburtstag machten wir uns auf den Weg nach Sigmundskron zum Messner Museum. Auf der Fahrt dorthin hat uns Rosamunde mit spirituellen Impulsen der Besinnung eingestimmt und spürbar bereichert. Danke Dir Rosamunde.

Die Führung durch das Messner Mountain Museum gab einen beeindruckenden Einblick in den Zaubergebirg, aber auch Einblick in den Schaffenszauber unseres Pioniers Reinhold Messner.

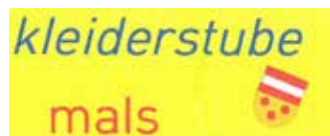
Dann ging es weiter nach Eppan zum Gasthaus Platzegg, wo der bekannte Sternkoch Herbert Lintner uns kulinarisch verwöhnte.

Der Abstecher zum Montiggler See sollte uns etwas anregen die Füße zu vertreten und einstimmen auf die Rückfahrt in die Heimatgemeinde Mals mit gemütlichem Abschluss bei Kasper.

Danke dem OK Team des Jahrgangs 1953, danke für diesen besonderen Ehrentag.



Nicht alle schafften es zum Fotoshooting mit Sternkoch Herbert Lintner



Für die Kleiderstube suchen wir:
 Männer Winterjacken, Winter- und Arbeitsschuhe
 Sportbekleidung auch für Frauen.
 Essgeschirr (Teller, Tassen, Gläser)
 Bettwäsche, Decken, Handtücher
 Abzugeben jeweils am Dienstag zwischen 14,00 und 16,00 Uhr.



Wir bedanken uns und wünschen allen eine frohe, friedliche Weihnachtszeit und die besten Wünsche für das Jahr 2024.

LAATSCH | Berg

Auf dem "Lootscher" der größte Südtiroler Stoanmann

Fünf Meter hoch, zehn Meter Umfang und sehen kann man ihn von weiter Ferne, wenn man auf den „Lootschr“ auschaut.

In der Corona-Zeit haben wir oft auf die umliegenden Gipfel raufgeschaut und sind drauf gekommen, daß wir in Laatsch gar kein Gipfelkreuz haben. Aus diesem Grund sind wir mit der Fraktionsverwaltung übereingekommen, daß wir für uns Laatscher auf dem „Lootschr“ ein Gipfelkreuz aufstellen.

Es wurde auch schnell ein Standort ermittelt und beim graben der Sockelgrube wurden wir darauf aufmerksam, daß ein bisschen abseits unsere Vorfahren angefangen haben, einen Steinmann mit 10 m Umfang zu bauen. Wer und wann das war, ist leider nicht bekannt.

Nach dieser Entdeckung hab ich von dieser Stelle in einen „Stoanmann“ mit drei Meter Höhe aufgestellt, der vom Tal aus nur mit Spektiv zu sehen war.

Über etwas muß man sich schon im Klaren sein, auf diesem Gipfel ist es wunderschön und man sieht von dort direkt auf Laatsch hinunter. Das ist der Grund, wieso ich so oft da oben war und eigentlich zuerst ohne zu wollen, dann aber mit voller Entschlossenheit und Begeisterung den Stoanmann mit 10 Meter Umfang aufgebaut habe.

Mein Bruder Schöpf Christian hat mir seinen Sackwagen geliehen, damit ich die Steine leichter transportieren konnte. Höller Bernhard, der die Bauaktivitäten mit seinem Spektiv von Laatsch aus beobachtet hat, hat mir Leitern geliehen. Kurt Hörmann und Francesco von Palermo haben die Leitern auf den Gipfel getragen. Großen Dank an alle!!!!

Das Stoanmandl ich gewachsen und gewachsen – 5 m hoch. An der Vorderseite, Richtung Laatsch, habe ich für eine Mutter Gottes aus Marmor

eine Nische eingebaut. Meine Frau hat sie auf den Gipfel getragen und dort platziert. Bei diesem schönen Anblick waren wir sehr glücklich und zufrieden.

Natürlich wollten wir den Laatschern und allen anderen, die den größten Südtiroler Stoanmann auf den „Lootschr“ besuchen, eine Freude machen und ich glaube, das ist uns gelungen. Original DJ Hamala Leif





OBERVINSCHGAU | Raiffeisenkasse

Zum Jahresthema "Die Frau in der Gesellschaft"

Im Februar startete die Reihe mit der Buchvorstellung von Andrea Wishtaler "Die längste Nacht meines Lebens" in Zusammenarbeit mit dem AVS. Im März folgte ein Vortrag über Familienvorsorge mit der Landesrätin Waldtraud Deeg sowie Elisabeth Brichta und im November wurde das Thema „Sei Gestalte*rin deiner Finanzen“ mit Dr. Karin Ausserhofer und Dr. Vera Nicolussi-Leck organisiert.

Den Vortragsabend eröffnete die Beraterin der Raiffeisenkasse Andrea Frank und ging dabei auf die Hintergründe und Inhalte der Veranstaltungsreihe ein. Frau Dr. Vera Nicolussi-Leck führte dem Impulsreferat „Nur mitfahren ist keine Option“ fort und berichtete von Ihrer erfolgreichen Teilnahme am Ötztaler Radmarathon. Die Unternehmensberaterin und Keynote Speakerin berichtete darüber, wie durch das Zusammenspiel von Begeisterung, Anstrengung, persönlicher Zielsetzung, Struktur, eigener Antrieb und die Zusammenarbeit im Team Ziele erfolgreich erreicht werden können. Diese Fähigkeiten helfen laut Nicolussi-Leck nicht nur beim Sport sondern auch bei Lebenszielen in Verbindung mit Finanzthemen.

Im zweiten Teil des Vortrags nahm die Unternehmensberaterin und Coach Frau Dr. Karin Ausserhofer die Teilnehmer auf die "Reise in die persönliche Finanzgestaltung" mit. Nach dem Motto, "Gestalte, sonst wirst du gestaltet!" rief die ehemalige Geschäftsführerin einer Raiffeisenkasse dazu auf, bewusst und aktiv über die persönliche Lebensgestaltung nachzudenken. Sie hob hervor, dass besonders Frauen sich jeweils in den verschiedenen Lebensphasen aktiv mit der Gestaltung der eigenen Finanzen auseinandersetzen sollten. Je früher man sich mit Lebenszielen und Vorhaben beschäftigt, umso effizienter und nachhaltiger können diese erreicht werden. Ziel eines jeden

sollte es sein, durch eine gut strukturierte Planung die gewohnte und auch gewünschte Lebensqualität sicherzustellen und auszubauen. Die Bankberater sind für die Konkretisierung dieser Ziele und die Flankierung der Zielerreichung mit Finanzprodukten geschulte Ansprechpartner.

Im letzten Teil der Veranstaltung hat Andrea Frank die Mandatarinnen der Raiffeisenkasse Dr. Caterina Revolti und Michaela Eller zum Thema Lebens- und Finanzplanung befragt. Die Verwaltungsrätin, Frau Michaela Eller gab einen spannenden Einblick in ihre Lebensgestaltung. Sie informierte zudem über Ihre Motivation im Ehrenamt tätig zu sein sowie über die Herausforderung Familie und Beruf zu vereinbaren. Die Aufsichtsrätin Dr. Caterina Revolti berichtete

ebenfalls von der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und betonte dabei den Vorteil des Homeoffice, welche der Arbeitgeber bietet und sie entscheidend dabei unterstützt. Sie hob hervor, dass die Zukunftsplanung und das Beschäftigen mit fernen Zielen zwar mühsam scheint, jedoch bei aktivem Angehen sinnvoll und befriedigend ist.

Der Direktor der Raiffeisenkasse Dr. Markus Moriggl regte an die Beratungen zur pri-

vaten Finanzplanung in Anspruch zu nehmen und sich bei der Planung von Zielen wie Autokauf, Hausbau, Renovierung, Altersvorsorge und Absicherung der Familie begleiten zu lassen.

Er wisse, dass die Bankbesuche zu diesen Themen eher gemieden werden und einem Zahnarztbesuch gleichgesetzt werden. Das Gefühl nach dem Zahnarztbesuch sei jedoch erleichternd so auch die Tatsache sich mit den eigenen Finanzen tiefgründiger zu befassen.

Im Anschluss bedankte sich der Direktor bei allen Teilnehmern die trotz schlechtem Wetter erschienen waren sowie auch bei den Organisationen KVW, ELKI und Familienverband für die organisatorische Unterstützung. ■



OPTIK ZWICK

Klare Sicht - Beste Beratung

Wir freuen uns auf dich !

Staatsstraße 19 - 39024 Mals

+39 0473 83 06 70

info@optikzwick.it

www.optikzwick.it

Taufsonntage in den Monaten Jänner bis Juni 2024



Jänner 2024

07. Jänner Dekan Stefan Hainz
21. Jänner Diakon Norbert Punter

Februar 2024

04. Februar Koop. Matthias Kuppelwieser
18. Februar Diakon Luigi Piergentili

März 2024

10. März Dekan Stefan Hainz
24. März Diakon Norbert Punter
30. März (Osternacht) Jeweiliger Zelebrant

April 2024

07. April Koop. Matthias Kuppelwieser
21. April Diakon Luigi Piergentili

Mai 2024

05. Mai Dekan Stefan Hainz
19. Mai Diakon Norbert Punter

Juni 2024

02. Juni Koop. Matthias Kuppelwieser
23. Juni Diakon Luigi Piergentili

Das Sakrament der Taufe ist das Grundsakrament des christlichen Glaubens und das Eingangstor in die Kirche, in die Gemeinschaft der Glaubenden sowie Aufnahme in die konkrete Pfarrgemeinde. Die Diözesansynode sagt zur Feier der Taufe: „Das Sakrament der Taufe wird als gemeinschaftliche Feier in der Pfarrkirche gefeiert, bevorzugt im Rahmen eines sonntäglichen Gottesdienstes“ (Art. 371). In unseren Pfarrgemeinden gibt es zwei Taufsonntage pro Monat, die grundsätzlich als gemeinschaftliche Feiern gestaltet werden. Zudem ist es auch möglich, dass an fast allen Sonntagen während der Eucharistiefeier bzw. während der Wort-Gottes-Feier das Sakrament der Taufe gespendet wird. Diese Form ist sogar zu begrüßen, weil so auf sinnenfällige Weise zum Ausdruck kommt, dass das Kind in die konkrete Glaubensgemeinschaft der Kirche hineingenommen wird.

ZUM HIRSCHEN
KULTURHOTEL B&B

Zum köstlichen Genuss
an den Festtagen
gehören auch unsere
Eisspezialitäten

Allen ein frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr
2024

Fam. Stecher
Tel. 0473 831149
E-Mail info@hotel-hirschen.it
www.hotel-hirschen.it

FACHSCHULE
FÜRSTENBURG
LAND - FORSTWIRTSCHAFT

Kursprogramm

fs.fuerstenburg@schule.suedtirol.it /
Tel. 0473 836500

Kurs für Almverantwortliche

Ziel: Sie erhalten einen Einblick in die Arbeiten von Senner*in und Hirt*in auf einer Milchviehalm.

Programm: Einblick in die Milchverarbeitung auf der Alm, Herstellung von Schnittkäse und Butter, Qualitätssicherung und Hygieneauflagen, Milchgewinnung und Milchhygiene, Tiergesundheit, rechtliche Grundlagen.

Zielgruppe: Almverantwortliche (Obmann/Obfrau, Alpmeister/in,...)

Ort: Fürstenburg Burgeis

Datum: Mo 19. - Di 20.02.2024

Dauer: 14 Stunden, 09.00–17.00 Uhr

Gebühr: 95,00€ (inkl. Materialspesen)

(Sollten Sie eine Teilnahmebestätigung wünschen, dann bringen Sie bitte eine Stempelmarke zu 16,00 € mit.)

Anmerkungen: Bringen Sie bitte saubere Kleidung für das Arbeiten in der Sennerei mit



... Und plötzlich ist es schon wieder soweit - wundervolle Winterzeit!

Zeit für ein herzliches Dankeschön!
Zeit für die besten Wünsche!

Fröhliche Weihnachtstage und einen
gutgelaunten Rutsch ins neue Jahr
wünscht das Team von

BAR - GARNI
GRAUER BÄR
Mals

BAR
me vivo!
Laatsch

B o h n h o f b a r



Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format



profollow24

Neu. Praktisch. Cool.
Das Connecting Tool.

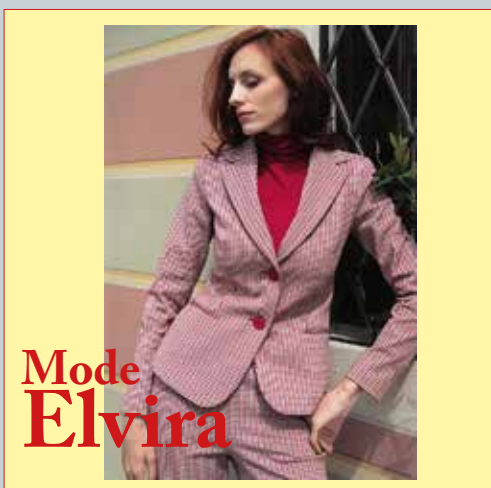


Blumea
Kreative Floristik
3497/89 69 477



EUROSPAR RUNGGER
SCHLANDERS

Eröffnung am 7. Dezember 23




Mode Elvira



Gerichts-Apotheke Mals
seit/dal 1825

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

Dr. Fragner-Unterpertinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30.-12.00 15.00.10.00 / Sa 8.30.-12.30



RESTAURANT - PIZZERIA

"Lampl"

Kaspar und Monika Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Mitwoch und Donnerstag Ruhetag
Mercoledì e Giovedì giorno di riposo



EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte, PC Multimedia
Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co

EYRSLAAS Vinschgaustraße 31
Tel. +39 0473 73 99 38
Fax +39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel.& Fax +39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel.& Fax +39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner



DR. LORIS ZAROS
ZAHNARZT

Implantologie und Kieferorthopädie

Gen.- Ignaz-Verdross Str. 31/a, Mals
Tel. +39 0473 320375

info@dentalpraxis-mals.it
www.dentalpraxis-mals.it



BUCHBINDER WEIRATHER

ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105




VION

Strom und Glasfaser

BÜROZEITEN
MO-FR 9.00-12.15
DO 14.00-17.00
Glurns, Kasernenstraße 1

www.vion.bz.it



Vinschgau Touristik
Das Reisebüro im Malser Wasserturm

Bahnhofstraße 36/c – Mals
Tel. 0473 616 742
info@vinschgau-touristik.com



**Wir vom kleinen Warenhaus
wünschen
Frohe Weihnachten**

**Redaktionsschluss
für die Februar-Ausgabe
19. Jänner 2024**

Impressum
Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2
Tel.+Fax 0473 831 535
elfriede@schreibstube.it

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT
<http://www.mals-aktuell.com>
<http://www.schreibstube.it>

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013.



APOTHEKEN

Dezember

- 02.-08. PRAD
Tel. 0473 616144
- 09.-15. LAAS
Tel. 0473 72706
- 16.-22. SCHLANDERS
Tel. 0473 730106
- 23.-29. SCHLANDERS II
Tel. 0473 324707

Jänner 2024

- 30.-06. MALS
Tel. 0473 83113
- 07.-13. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440
- 14.-20. PRAD
Tel. 0473 616144
- 21.-27. LAAS
Tel. 0473 72706

Jänner/Februar

- 28.-03. SCHLANDERS
Tel. 0473 730106



Volxteatr Oubrwind

Theterstück: Stroßnbluat
Regie: Hanspeter Plagg
Premiere: Freitag, 19.01.2024 um
20.00 Uhr
Sonntag: 21.01.2024 um 17.00 Uhr
Samstag: 27.01.2024 um 20.00 Uhr
Sonntag: 28.01.2024 um 17.00 Uhr
Freitag: 02.02.2024 um 20.00 Uhr
Samstag: 03.02.2024 um 20.00 Uhr

Allen unseren treuen Lesern,
den vielen Händen und
Köpfen,
die an der Verwirklichung
unseres Gemeindeblattes
beteiligt sind, den Inserenten,
den Abonnenten, besonders
unserer Gemeindeverwaltung
ein aufrichtiges "Danke",
verbunden mit den besten
Wünschen für das
bevorstehende Weihnachtsfest
und alles Beste für das
Jahr 2024.
Ihr Gemeindeblatt und
die Schreibstube



DIENSTHABENDE ÄRZTE

Dezember

- 07./08. Dr. Hofer Georg Valentin
Tel. 335 5630697
- 09./10. Dr. Camiletti Giuseppe
Tel. 379 1622609
- 16./17. Dr. Stocker Josef, Mals
Tel. 335 6772678
- 23./24. Dr. Terekhova Elena
Tel. 340 1998681
- 25./26. Dr. Gallicchio Antonio
Tel. 348 3403233
- 30./31. Dr. Gallicchio Antonio
Tel. 348 3403233
- 01.01.2024 Dr. Hofer Georg Valentin
Tel. 335 5630697

24.12 & 25.12:
geschlossen

26.12: 14:00- 21:30 Uhr
(Sauna und Hallenbad)

31.12: bis 20:00 Uhr

Sportwell
••• Mals

Dezember 2023

SAUNAEVENT:
16.12.2023
„Nacht der Lichter“
stündlich Aufgüsse

PIZZERIA:
öffnet Anfang
Januar 2024

ADVENTSKALENDER
öffnet mit uns täglich ein
Türchen auf Facebook und
Instagram und freut euch
auf tolle Überraschungen

ÖFFNUNGSZEITEN

HALLENBAD:

Dienstag- Sonntag: 14:00- 21:30 Uhr

Mittwoch: 8:00- 10:00 Uhr

Frühschwimmen

Montag: Ruhetag

SAUNA:

Dienstag- Freitag: 15:00- 21:30 Uhr

Samstag- Sonntag: 14:00- 21:30 Uhr

Mittwoch: 15:00- 18:30 Damensauna

Montag: Ruhetag

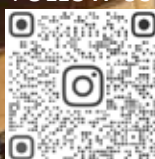
KEGELBAHNEN:

Dienstag- Samstag: 14:00- 21:30 Uhr

Sonntag - Montag: Ruhetag

Außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage geöffnet.

FOLLOW US



© Sportwell Mals / zeichenfaktor

UNSERE PARTNER IM HAUS



Maria Gruber
Medizinische Masseurin
Heilmasseurin



Vivere Malles
Mals leben

www.sportwell.net

info@sportmals.net
Tel.: +39 0473 831 590



Watles

Ski- & Erlebnisberg
Sci & montagna d'avventura

ERÖFFNUNG WINTERSAISON 16. DEZEMBER 2023

auch heuer wieder -
**Gratis Watles-
Saisonskarte für
Grundschüler**

mein Berg, dein Berg, inser Berg.

Obervinschgau
Vinschgau

Glurnser Advent vom 8. bis 10. Dezember

Detailliertes Programm



www.ferienregion-obervinschgau.it

Mehr Infos in der 360°InfoApp

